

12. Die Kluterthöhle hat naturgemäß nur eine begrenzte Aufnahmekapazität. Unterstützen Sie uns bei der Durchführung eines reibungslosen Kurablaufes, auch im Interesse der Nachfolgepatienten und zeigen Sie dem Höhlenpersonal das Ende Ihrer Therapie rechtzeitig an. Nur so haben wir einen Überblick über den Belegungsstand und können den freien Therapieplatz dem nächsten Patienten anbieten. Zeigen Sie daher auch jede Unterbrechung (z. B. Krankheitsfall, persönliche Verhinderung etc.) unverzüglich an, da wir sonst automatisch nach vier Wochen (gerechnet vom letzten Höhlenbesuch) Ihren Therapieplatz anderen Patienten zur Verfügung stellen (inkl. Neuausleihe Schlafsack) und den ausgeliehenen Schlafsack reinigen lassen. Eine Neuausleihe ist für Sie kostenpflichtig.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen einen guten Kurverfolg und einen angenehmen Aufenthalt.

Ihr Team der Kluterthöhle



Mitglied im Deutschen und Nordrhein-Westfälischen Heilbäderverband e.V. und Mitglied im Deutschen Heilstollenverband.



Anfahrt: Bitte geben Sie in Ihr Navigationsgerät als Adresse Gasstraße 10 in Ennepetal ein. Die Kluterthöhle befindet sich direkt am Haus Ennepetal und ist über eine Treppe mit anschließender Brücke erreichbar.



Unser Partner

AVU...

ENergie – wir denken weiter

HELLWEG®
Die Profi-Baumärkte **IDEEN MUSS MAN HABEN**

Herausgeber und Kontakt
Kluterthöhle und Freizeit GmbH & Co. KG
Gasstraße 10
58256 Ennepetal
Telefon: 0 23 33 / 98 80 11
Telefax: 0 23 33 / 98 80 24
eMail: info@kluterthoehle.de
www.kluterthoehle.de
www.erlebnisregion-ennepetal.de

Stand: Januar 2017, Änderungen vorbehalten, © Kluterthöhle und Freizeit GmbH & Co. KG
Bilder: Arbeitskreis Kluterthöhle e.V.



Kluterthöhle

Wichtige Informationen und Kurordnung zur Klimatherapie

erlebnisregion ennepetal



WICHTIGE INFORMATIONEN ZUR KLIMATHERAPIE IN DER KLUTERTHÖHLE

Damit sich der Therapieerfolg im gewünschten Maße einstellen kann, ist es erforderlich, die Therapie regelmäßig und lange genug durchzuführen. Die Therapiedauer ist vom Alter des Patienten, der Art der Erkrankung und verschiedenen anderen Faktoren abhängig und somit im Einzelnen vom behandelnden Arzt abzuwägen.

Anzahl der Höhlensitzungen für einen guten Erfolg:

- **Kinder** sollten mindestens **14 Tage** lang regelmäßig einmal am Tag für **ca. 2 Stunden** in die Kluterthöhle gehen. Bei Kindern mit Keuchhusten ist dies meist für eine Heilung ausreichend.
- Bei **bronchitiskranken Kindern** muss man evtl. auch einige Tage länger rechnen, **asthmakranke Kinder** sollten 3-4 Wochen in die Höhle gehen.
- **Erwachsene Patienten** sollten 3-4 Wochen 1-2 Mal täglich für ca. 2 Stunden einen Höhlenaufenthalt einplanen, um einen Therapieerfolg zu erzielen.

Sicherlich ist gegen eine längere Therapie nichts einzuwenden; das Ergebnis lässt sich bei chronischen Erkrankungen weiterhin verbessern.

Bei den meisten Patienten stellt sich in den ersten paar Tagen wenig oder kein spürbarer Erfolg ein. Viele Patienten kommen dann in eine Phase, in der es sogar zu einer mehr oder weniger ausgeprägten Verschlechterung des Zustandes kommen kann. Dies sollte man positiv sehen, da es zeigt, dass die Therapie zu wirken beginnt. Im Allgemeinen dauert diese Phase ca. 1 bis 5 Tage an. Danach folgt meist eine rasche und spürbare Besserung des gesundheitlichen Befindens.

Je länger man nach dieser ersten Phase in der Höhle therapiert, desto besser und anhaltender kann der Therapieerfolg sein!

Neuaufnahmen melden sich bitte zum ersten Mal telefonisch unter 02333 988013 an für eine Terminabsprache. Bei dem vereinbarten Termin erfolgt dann direkt die Einweisung in die Höhle. Die Kuranwendungen können **Di-So von 10.00-17.00 Uhr (letzter Einlass: 16.00 Uhr)** durchgeführt werden.

KURORDNUNG

1. Das Höhlenpersonal ist angewiesen, Ihnen den Kurbeginn nur gegen Vorlage einer ärztlichen Verordnung oder nach dem Erwerb einer 10er-Karte zu gestatten. Folgen Sie bitte den Anordnungen des Kurarztes sowie den Empfehlungen des Höhlenpersonals.
2. Bei einem Großteil der Atemwegserkrankten ist das Leiden aufgrund einer allergischen Reaktionsbereitschaft entstanden. Viele dieser Patienten haben ein überempfindliches Bronchialsystem entwickelt und reagieren auf jegliche geruchsintensiven Stoffe, wie sie bei parfümierten Seifen, Duschbädern, Rasierwassern, Haarsprays und dergleichen gegeben sind, möglicherweise mit schweren Atemnotattacken. Vermeiden Sie bitte die Anwendungen solcher Stoffe vor dem Besuch der Therapiestation; insbesondere auch den Genuss von Knoblauch.
3. **Melden Sie sich bitte beim Betreten und Verlassen der Höhle jeweils am Büroschalter mit Ihrer Patientennummer an und wieder ab.** Zu Ihrer eigenen Sicherheit und aus versicherungstechnischen Gründen ist es wichtig, dass Sie auf direktem Wege zu der Ihnen zugewiesenen Station gehen und diese während der Kursitzung nicht verlassen. Verstöße werden durch ein Hausverbot des Betreibers geahndet.
4. **Bei akuten Notfällen betätigen Sie bitte die auf jeder Therapiestation befindliche Notrufanlage.** Auf den Kinderstationen sind die Eltern angehalten, darauf zu achten, dass ihre Kinder keinen unnötigen Alarm auslösen.

5. **Die Kluterthöhle steht unter Naturschutz.** Dies ist nicht zuletzt im Sinne der Heilmöglichkeit besonders wichtig für Sie. Bitte gehen sie pfleglich mit dem Naturraum Höhle um.
6. Wie allen Besuchern ist auch den Patienten in der Höhle das Essen, Trinken, Rauchen sowie Kaugummi kauen und Bonbon lutschen strengstens untersagt. Ein Raum, wo gegessen und getrunken werden darf, steht im Therapiegebäude zu Ihrer Verfügung.
7. Auf jeder Therapiestation befinden sich Mülleimer, die für Ihre Abfälle (gebrauchte Taschentücher, Bastelutensilien etc.) bereitgestellt wurden. Bitte entsorgen Sie Zeitschriften und Zeitungen außerhalb der Höhle.
8. **Die Kluterthöhle verfügt über keine Toilette.** Deshalb ist es sinnvoll, vor Ihrer Therapiesitzung die Toilettenanlagen im Therapiegebäude zu benutzen. Für Säuglinge und Kleinkinder, die noch gewickelt werden müssen, steht in der Damentoilette ein Wickeltisch zur Verfügung. Wickeln Sie Ihre Kinder bitte aus hygienischen Gründen nicht in der Höhle.
9. Mit Rücksicht auf andere Kurgäste bitten wir Sie, sich in der Höhle äußerst ruhig zu verhalten. Wir wissen, dass gerade bei Kindern ein enormer Bewegungsdrang besteht, trotzdem ist es therapeutisch sinnvoll, dass sich auch Kinder ruhig verhalten.
10. Die Benutzung von Rundfunkgeräten, Kassettenrecordern, Walkmen etc. ist im Interesse der Mitpatienten nicht gestattet.
11. **Ein Schlafsack kann gegen eine Gebühr von 10 EUR ausgeliehen werden.** Ausgeliehene Schlafsäcke geben Sie bitte nach Beendigung der Kur am Höhlenschalter ab. Selbst mitgebrachte Schlafsäcke nehmen Sie bitte nach Beendigung der Kur mit nach Hause. Aus hygienischen Gründen werden ungenutzte Schlafsäcke nach max. 4 Wochen aus der Höhle entfernt. Nicht ausgeliehene Schlafsäcke werden dann entsorgt. Wolldecken sind in der Höhle nicht gestattet.